

Donnerstag, 29. September 2011  
Pilgeramt, 18.30 Uhr

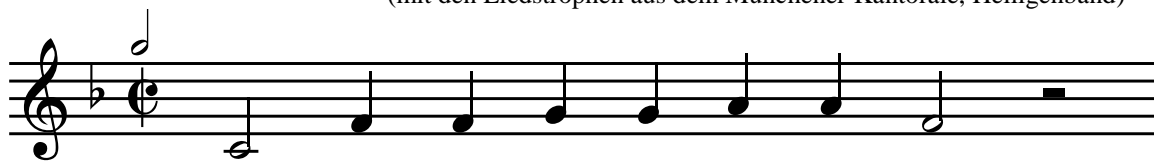
# Einzug

# Orgelspiel

## Eingangslied

„Ihr Freunde Gottes allzu gleich“

(mit den Liedstrophen aus dem Münchener Kantoral, Heiligenband)



V 1. Ihr Freun - de Got - tes all - zu - gleich,  
er - fleht am Thro - ne al - le - zeit



ver - herr - licht hoch im Him - mel - reich,  
uns Gna - de und Barm - her - zig - keit.



A 1.-5. Helft uns in die - sem Er - den - tal,



daß wir durch Got - tes Gnad und Wahl



zum Him - mel kom - men all - zu - mal.

2. Sankt Gabriel, du Himmelsbot,  
sei unser Trost in jeder Not,  
hilf, wenn Verwirrung uns umkreist,  
dass Gottes sichres Wort uns weist.

3. Sankt Rafael, du Weggeleit,  
sei unser Rat zu jeder Zeit,  
bis in der Welt es Abend wird,  
dass unser Weg sich nicht verwirrt.

4. Sankt Michael, du treuer Held,  
begleite uns im Kampf der Welt,  
dass unser Herz dem Guten lebt,  
wenn unser Geist ihm widerstrebt.

5. Dem Schöpfer Gott sei Dank gebracht,  
dass er zum Lobe seiner Macht  
das Engelheer erschaffen hat  
und sie uns schickt zur Hilf und Rat.

# Entzünden der Wallfahrtskerze des Rhein-Sieg-Kreises durch die stellvertretende Landrätin Notburga Kunert

## Kyrie

Chöre und Orchester:  
Missa brevis von Jacob de Haan

## Gloria

„Allein Gott in der Höh“ (GL 457, 1-3)

1. Al - lein Gott in der Höh sei Ehr  
da - rum, daß nun und nim - mer-mehr  
und Dank für sei - ne Gna - de,  
uns rüh - ren kann kein Scha - de.  
Ein Wohl - ge - fal - len Gott an uns hat;  
nun ist groß Fried ohn Un - ter - laß,  
all Fehd hat nun ein En - de.

2. Wir loben, preisen, anbeten dich.  
für deine Ehr wir danken,  
daß du, Gott Vater, ewiglich  
regierst ohn alles Wanken  
Ganz ungemessen ist deine Macht,  
allzeit geschieht, was du bedacht.  
Wohl uns solch eines Herren!

3. O Jesu Christ, Sohn eingeborn  
des allerhöchsten Vaters,  
Versöhner derer, die verlorn,  
du Stiller unsers Haders.  
Lamm Gottes, heiliger Herr und Gott,  
nimm an die Bitt aus unsrer Not  
Erbarm dich unser. Amen.

**Lesung**

Offb 12,7-12a

**Antwortgesang**

Kantor/Gemeinde, Verse: Kantor

Herr, dei - ne Wer - ke dan - ken dir,  
die Völ - ker sol - len dich prei - sen.

**Ruf vor/nach dem Evangelium „Halleluja“ (GL 530, 8)**

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Vers „Er beschirmt dich mit seinen Flügeln“ (Chöre und Orgel)

**Evangelium**

Joh 1,47-51

**Gabenbereitung** „Gottes Engel“ (GL 958, 1+2)



Got - tes En - gel, zum Be - glei - ter  
hat dich Gott für mich be - stellt;  
sei vor mir als Weg - be - rei - ter  
auf den Stra - ßen die - ser Welt!

2. Gottes Engel, vor dem Throne schaust du Gottes Angesicht, /  
lobst den Vater mit dem Sohne und dem Geist im ewgen Licht.

**Sanctus** Chöre und Orchester: Missa brevis

**Benedictus** Chöre und Orchester: Missa brevis

**Agnus Dei** Chöre und Orchester: Missa brevis

**Kommunion** Orgel und Orchester

## Danklied

„Großer Gott, wir loben dich“ (GL 257, 1-3))



1. Gro - ßer Gott, wir lo - ben dich;  
Vor dir neigt die Er - de sich



Herr, wir prei - sen dei - ne Stär - ke.  
und be - wun - dert dei - ne Wer - ke.



Wie du warst vor al - ler Zeit,



so bleibst du in E - wig - keit.

2. Alles, was dich preisen kann, Kerubim und Serafinen  
stimmen dir ein Loblied an; alle Engel, die dir dienen,  
rufen dir stets ohne Ruh "Heilig, heilig, heilig" zu.

3. Heilig, Herr Gott Zebaoth! Heilig, Herr der Himmelsheere!  
Starker Helfer in der Not! Himmel, Erde, Luft und Meere  
sind erfüllt von deinem Ruhm; alles ist dein Eigentum.

# Prozession zum Dreikönigsschrein

Chöre, Orchester, Orgel und Gemeinde, Orgel- und Orchesterbegleitung im Wechsel

## Gottes Stern, leuchte uns

Pilgerlied zum Jubiläum

750 Jahre Gotischer Dom in Köln 1998

Text und Melodie:

Oliver Sperling und Christoph Biskupek (1997)

Fassung 2007



1. Got-tes Stern, leuch - te uns, Him-mels-licht der Schöp-fung. Aus  
2. Got-tes Stern, zei - ge uns stets den Weg zum Le - ben. So  
3. Got-tes Stern, lei - te uns, Zei-chen der Ver - hei - ßung. Durch  
4. Got-tes Stern, hal - te Wacht ü - ber Land und Leu - te, der  
5. Got-tes Stern, wei - che nicht aus dem All der Wel - ten. Der



1. Fin - ster - nis und dunk-ler Nacht hat Gott der Welt das Licht ge - bracht.  
2. machten sich die Wei-sen auf und folg-ten dei-nem Him-mels - lauf.  
3. Je - su Kreuz, der Lie - be Macht, ist Got-tes Heil an uns voll-bracht.  
4. du in Köln am Ho-hen Dom strahlst gol-den ü - ber Stadt und Strom.  
5. gold'-ne Schrein, der gold-'ne Stern, sie füh-ren uns zu Gott, dem Herrn.



1. Got-tes Wort die Welt er - schuf, Men - schen, hö - ret sei-nen Ruf.  
2. Got-tes Sohn, ein Men-schen - kind: Ei - ne neu - e Zeit be - ginnt.  
3. Got-tes Geist ist uns ge - schenkt, der uns durch die Zei - ten lenkt.  
4. Got-tes Haus, in dem wir steh'n, himm - li - sches Je - ru - sa - lem.  
5. Got-tes Volk, sei selbst der Stern, Zei - chen Got - tes nah und fern.



1. Wir ha-ben sei-nen Stern ge - se - hen und **kom-men** voll Freu - de.  
2. Wir ha-ben sei-nen Stern ge - se - hen und **be - ten** voll Freu - de.  
3. Wir ha-ben sei-nen Stern ge - se - hen und **glau-ben** voll Freu - de.  
4. Wir ha-ben sei-nen Stern ge - se - hen und **sin - gen** voll Freu - de.  
5. Wir ha-ben sei-nen Stern ge - se - hen und **brin - gen die** Freu - de.

---

<b>Zelebrant</b>	Weihbischof Dr. Heiner Koch
<b>Konzelebranten</b>	Kreisdechant Msgr. Anno Burghof und weitere Priester aus dem Kreisdekanat „Rhein-Sieg“
<b>Ausführende</b>	Kirchenchöre aus dem Kreisdekanat „Rhein-Sieg“ Symphonisches Blasorchester „Musikfreunde Fidelia Wormersdorf“
<b>Leitung</b>	Norbert Schmitz-Witter Bernhard Blitzsch